

Technisches Know-how trifft Führungskompetenz



WEITERBILDUNG

## KURZ UND KNAPP

<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiter* aus der Fachrichtung Metall oder einem anderen gewerblich-technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf
<b>Zeitmodell:</b>	Berufsbegleitend
<b>Umfang und Dauer:</b>	ca. 705 Unterrichtsstunden in 23 Monaten (zzgl. AEVO)
<b>Beginn:</b>	Juli
<b>Seminarstandorte:</b>	Hürth
<b>Zulassungsvoraussetzungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf im Bereich Metall oder</li> <li>· Abschluss in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und mind. 2 Jahre einschlägige Berufserfahrung oder</li> <li>· mind. 4 Jahre einschlägige Berufspraxis</li> </ul>

**In der Metallindustrie sind Sie zu Hause und entschlossen, von der Weiterbildung vom Facharbeiter zum Industriemeister zu profitieren: mehr Verantwortung, mehr Gehalt und nicht zuletzt beruflicher Aufstieg. Nach der Qualifizierung werden Sie Aufgaben in Personalführung und -entwicklung sowie der Optimierung der Technik übernehmen. Sie werden eine Position als Ausbilder, Gruppen- oder Abteilungsleiter innehaben.**

## FACHLEUTE IN DER METALLINDUSTRIE

Umfangreiches technisches Wissen kombiniert mit Kompetenz in Betriebswirtschaft machen Sie zur Bestbesetzung für die Steuerung und Überwachung von Arbeitsprozessen, die Einhaltung der Produktionsvorgaben und die Qualitätskontrolle.

## DIE WEITERBILDUNG

Um die Meisterprüfung ablegen zu können, müssen Sie die Ausbildereignung (AEVO) vorweisen. Ratsam ist grundsätzlich ein Vorkurs für diese Weiterbildung. Innerhalb von 80 Unterrichtsstunden werden dabei technische Mathematik, Physik, Chemie und technische Kommunikation aufgefrischt.

- Zu der grundlegenden Basisqualifikation zählt die Wissensvermittlung über betriebswirtschaftliches und rechtsbewusstes Handeln, die Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung sowie die Zusammenarbeit im Betrieb und die Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten.
- Ob Betriebs- und Montagetechnik oder Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme, ob betriebliches Kostenwesen, Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz oder personalpolitisches Wissen, in den handlungsspezifischen Qualifikationen werden Sie vertiefend auf den Arbeitsmarkt vorbereitet.
- Der Unterricht findet in zwei wöchentlichen Abendkursen und gelegentlich samstags statt.

## KONTAKT

**Christina Stille**  
**Produktmanagerin**  
 Fon: +49 (0)2233/48-69 19  
 Mail: [weiterbildung@rhein-erft-akademie.de](mailto:weiterbildung@rhein-erft-akademie.de)  
[www.rhein-erft-akademie.de](http://www.rhein-erft-akademie.de)